

## Technische Produktinformation

Abdichtungen

# AEB<sup>®</sup> Dichtband Flex

**AEB 148**



**Flexibles Dichtband, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtet, zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen in Kombination mit flüssig zu verarbeitenden und bahnenförmigen Sopro Abdichtungstoffen unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie von Naturwerksteinbelägen.**

- Wand und Boden, innen und außen
- Besonders flexibel
- Geprüft für alle Sopro Abdichtungssysteme
- Beidseitig mit speziellen Vliesgewebe beschichtet
- Alkalibeständig
- Wasser- und witterungsbeständig
- Mit praktischer Meterskalierung
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 9 (Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ Version 2018)
- Wohngesund: Empfohlen vom Sentinel Haus Institut

Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
Rolle (120 mm breit)	<b>10 m</b>	539	189 kg
Rolle (120 mm breit)	<b>50 m</b>	120	210 kg

<b>Anwendungsgebiete</b>	Zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie von Naturwerksteinfliesen. In Kombination mit allen flüssig zu verarbeitenden und bahnenförmigen Sopro Abdichtungsstoffen verwendbar.
<b>Eigenschaften</b>	Flexibles Dichtband, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtet. Durch die hohe Flexibilität des Bandes ist das Einbetten des Sopro AEB <sup>®</sup> Dichtband Flex problemlos möglich. Sopro AEB <sup>®</sup> Dichtband Flex kompensiert Dehnungsspannungen und dichtet Anschluss- und Bewegungsfugen gegen eindringendes Oberflächenwasser ab. Es ist alkali-, wasser- und witterungsbeständig.
<b>Geeignete Untergründe</b>	Bitte Technische Produktinformationen der entsprechenden Sopro Flächenabdichtung beachten!
<b>Untergrundvorbereitung</b>	Die Untergrundvorbereitung muss gemäß den Regeln der Technik durchgeführt werden. Die Untergründe müssen ebenflächig, sauber, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein.
<b>Grundierung</b>	Bitte Technische Produktinformationen der entsprechenden Sopro Grundierungen beachten!
<b>Verarbeitung</b>	<p>Verwendung mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungen: Auf den tragfähigen und fachgerecht vorbereiteten Untergrund der Anschluss- und Bewegungsfugen wird ein im System geprüfter Stoß- und Überlappungskleber mit einer Zahnkelle (3 mm oder 4 mm Zahnung) aufgekämmt oder mit einer Malerrolle aufgerollt (alternativ auch gestrichen oder gespachtelt). Dabei darauf achten, dass der Stoß- und Überlappungskleber ca. 10 mm breiter als das Sopro AEB<sup>®</sup> Dichtband Flex aufgebracht wird. Das Sopro AEB<sup>®</sup> Dichtband Flex mittig über die Fuge in das frische Klebebett einlegen und mit Hilfe einer Glättkelle oder einem Malerrollenbügel andrücken und so abstreichen, dass keine Lufteinschlüsse unter dem Formteil verbleiben. Aufgrund der Flexibilität des Dichtbandes ist die Ausbildung einer Schlaufe im Übergang Wand/Boden nicht notwendig. Dichtbandverbindungen sind mindestens 5 cm zu überlappen. Beim Aufbringen des flüssigen Abdichtungswerkstoffes ist das Sopro AEB<sup>®</sup> Dichtband Flex komplett zweischichtig in der entsprechenden Schichtstärke zu überarbeiten.</p> <p>Verwendung mit Bahnenförmigen Abdichtungen: Auf der zuvor verklebten AEB<sup>®</sup> Abdichtungs- und Entkopplungsbahn wird im Bereich der Anschluss- und Bewegungsfugen ein im System geprüfter Stoß- und Überlappungskleber mit einer Zahnkelle (3 mm oder 4 mm Zahnung) aufgekämmt oder mit einer Malerrolle aufgerollt (alternativ auch gestrichen oder gespachtelt). Dabei darauf achten, dass der Stoß- und Überlappungskleber ca. 10 mm breiter als das Sopro AEB<sup>®</sup> Dichtband Flex aufgebracht wird. Das Sopro AEB<sup>®</sup> Dichtband Flex über die Fuge in das frische Klebebett einlegen und mit Hilfe einer Glättkelle oder einem Malerrollenbügel andrücken und so abstreichen, dass keine Lufteinschlüsse unter dem Formteil verbleiben. Aufgrund der Flexibilität des Dichtbandes ist die Ausbildung einer Schlaufe im Übergang Wand/Boden nicht notwendig. Dichtbandverbindungen sind mindestens 5 cm zu überlappen. Die Abschlüsse des Sopro AEB<sup>®</sup> Dichtband Flex mit dem Stoß- und Überlappungskleber überarbeiten.</p> <p>Hinweis zur Stoßverklebung: Die Verklebung des Sopro AEB<sup>®</sup> Dichtband Flex sollte mit einer reaktiven Sopro Dichtungsschlämme (z. B. Sopro TurboDichtSchlämme 2-K, Sopro DichtSchlämme Flex RS), Sopro Fixier- &amp; DichtKleber oder einem Sopro Dichtkleber auf MS-Polymer-Basis (z. B. Racofix<sup>®</sup> Montagekleber) durchgeführt werden.</p>

Alle geeigneten Sopro Produkte zur normgerechten Verarbeitung werden im Bereich „Prüfzeugnisse“ aufgelistet. Bitte entsprechend technische Produktinformation der jeweiligen Systemprodukte beachten!

<b>Dicke</b>	0,75 mm
<b>Lagerung</b>	In ungeöffneter Originalverpackung kühl und trocken lagerfähig. Paletten nicht übereinander stapeln. Bis zur Verarbeitung vor Frost, Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
<b>Materialzusammensetzung</b>	Reißfeste Polypropylenfolie mit einer beidseitigen speziellen Vliesgewebebeschichtung aus Polypropylen
<b>Produkt-Farbe</b>	rot
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Ab +5° C bis +30° C verarbeitbar
<b>Werkzeuge</b>	Zahnkelle, Glättkelle, Kelle, fein gezahnter Spachtel, Malerrolle, Malerrollenbügel
<b>Zeitangaben</b>	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23° C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.
<b>Prüfzeugnisse</b>	<p>PG-AIV-F: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 1570/1571 und weiteren Sopro-Komponenten</p> <p>PG-AIV-B: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639, AEB HD 958 und weiteren Sopro-Komponenten</p> <p>PG-MDS: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit ZR 618 und weiteren Sopro-Komponenten</p>
<b>Lizenz</b>	EMICODE gemäß GEV: EC1 <sup>PLUS</sup> sehr emissionsarm <sup>PLUS</sup>
<b>Hinweise zu Ihrer Sicherheit</b>	Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) entfällt.

## Deutschland

Sopro Bauchemie GmbH  
Postfach 22 01 52  
D-65102 Wiesbaden  
Fon +49 611 1707-252  
Fax +49 611 1707-250  
Mail [info@sopro.com](mailto:info@sopro.com)

## Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH  
Bierigutstrasse 2  
CH-3608 Thun  
Fon +41 33 334 00 40  
Fax +41 33 334 00 41  
Mail [info\\_ch@sopro.com](mailto:info_ch@sopro.com)

## Österreich

Sopro Bauchemie GmbH  
Lagerstraße 7  
A-4481 Asten  
Fon +43 72 24 67141-0  
Fax +43 72 24 67141-0  
Mail [marketing@sopro.at](mailto:marketing@sopro.at)

## Service-Hotline Anwendungsberatung

Fon +49 611 1707-111  
Fax +49 611 1707-280  
Mail [anwendungstechnik@sopro.com](mailto:anwendungstechnik@sopro.com)

## Service-Hotline Objektberatung

Fon +49 611 1707-170  
Fax +49 611 1707-136  
Mail [objektberatung@sopro.com](mailto:objektberatung@sopro.com)

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: [www.sopro.com](http://www.sopro.com)! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.